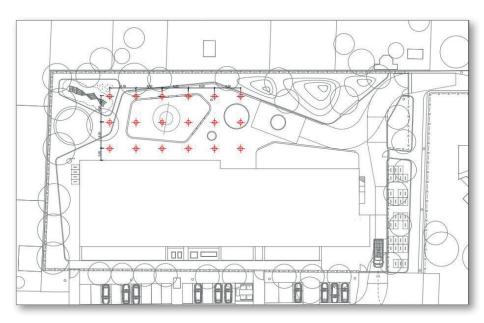


Geothermie Grundschule Groß Düngen GRT und Genehmigungsplanung







Der Landkreis Hildesheim plant den Neubau einer Grundschule in Groß Düngen, Bad Salzdetfurth. Dabei sind eine Heizleistung von 150 kW und eine Jahreswärmemenge von 140 mWh/a erforderlich. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie haben wir gründlich untersucht, inwiefern die Geothermie zur Wärme- und Kälteversorgung sinnvoll genutzt werden kann. Neben der grundsätzlichen Genehmigungsfähigkeit ermittelten wir auch die zu erwartenden Investitionskosten.

Anhand verschiedener Varianten konnte aufgezeigt werden, wie die Geothermie effektiv in die Wärme- und Kälteversorgung des Gebäudes integriert werden kann. Für die weitere Planung steht nun eine Pilotbohrung an. Im Anschluss werden wir einen Geothermal-Response-Test durchführen.

Die bevorzugte Variante sieht den Einsatz von 12 Erdwärmesonden mit einer Tiefe von 150 Metern vor, um eine optimale Regeneration des Erdreichs zu gewährleisten.

Auftraggeber: GKHi Kommunale Immobilien GmbH (über Hirsch Planungsgesellschaft mbH, Hildesheim)

Hydro-/Umweltgeologie

Kim Schwettmann

Ansprechpartner

Tel.: +49 (5821) 98 15-10 kim.schwettmann@heidt-peters.de www.heidt-peters.de

Ingenieurgesellschaft Heidt + Peters mbH

Standort Celle

Sprengerstraße 38 c 29223 Celle

Standort Bad Bevensen

Sasendorfer Straße 14 29549 Bad Bevensen